



## **Niederschrift 49. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Neu Fahrland**

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Mittwoch, 22.05.2019
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	19:45 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Gemeindezentrum Neu Fahrland, Am Kirchberg 51, 14476 Potsdam

---

### **Anwesend sind:**

Frau Dr. Carmen Klockow	Bürgerbündnis
Herr Dr. Jochen Mellmann	Bürgerbündnis
Frau Sabine Sütterlin	Bürgerbündnis

### **Nicht anwesend sind:**

Herr Holger Wolinski	SPD	entschuldigt
----------------------	-----	--------------

### **Schriftführer:**

Herr Michel Duhn Büro der Stadtverordnetenversammlung

### **Tagesordnung:**

#### **Öffentlicher Teil**

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung/Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 17.04.2019/Feststellung der öffentlichen Tagesordnung
- 3 Bürgerfragen
- 4 Sport- und Freizeitfläche 'An der Birnenplantage'  
Vorlage: 19/SVV/0403  
Fraktion Bürgerbündnis-FDP
- 5 Informationen der Ortsvorsteherin
- 6 Sonstiges

## Niederschrift:

### Öffentlicher Teil

#### zu 1 **Eröffnung der Sitzung**

Die Ortsvorsteherin, Frau Dr. Klockow, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

#### zu 2 **Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung/Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 17.04.2019/Feststellung der öffentlichen Tagesordnung**

Frau Dr. Klockow stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 3 von 5 anwesenden Ortsbeiratsmitgliedern fest.

Zur Niederschrift vom 17.04.2019 gibt es keine Einwände, sie wird einstimmig **bestätigt**.

Zur vorliegenden Tagesordnung gibt es ebenfalls keine Einwände, wir wird einstimmig **bestätigt**.

#### zu 3 **Bürgerfragen**

Ein Bürger erkundigt sich nach dem Sachstand zur Ansiedelung des Ruderclubs Vineta. Frau Dr. Klockow erklärt daraufhin, dass sie unter dem Tagesordnungspunkt 5 - Informationen der Ortsvorsteherin dazu etwas sagen werde.

Des Weiteren erkundigt sich der Bürger nach den Aktivitäten der Bürgerinitiative „Rettet die Nedlitzinsel“. Er habe bisher keine Antwort auf seine schriftliche Anfrage an die Bürger Initiative (BI) erhalten. Die Ortsvorsteherin erklärt, dass die Bürgerinitiative noch aktiv sei, für Fragen der Kommunikation mit den Mitgliedern oder Interessenten sei die BI zuständig. Es habe bereits 2 Versammlungen abgehalten, bei denen u.a. ein alternativer Bebauungsplan vorgelegt worden sei.

#### zu 4 **Sport- und Freizeitfläche 'An der Birnenplantage'** **Vorlage: 19/SVV/0403**

Fraktion Bürgerbündnis-FDP

Die Ortsvorsteherin erklärt, der Hauptausschuss werde in seiner kommenden Sitzung stellvertretend für die Stadtverordnetenversammlung über diesen Antrag beschließen. Bisher sei für die Sportflächen nur ein Funktionsgebäude mit Sanitär- und Umkleieräumen geplant. Der Antrag dient dazu zu prüfen, ob stattdessen eine Sporthalle errichtet werden könne, insbesondere, da ein großer Bedarf an Sportmöglichkeiten im Norden Potsdams bestehe.

Der **Ortsbeirat empfiehlt** dem Hauptausschuss, der DS 19/SVV/0403 zuzustimmen.

**Abstimmungsergebnis:**  
einstimmig angenommen.

## **zu 5 Informationen der Ortsvorsteherin**

Frau Dr. Klockow informiert u.a. über folgende Themen:

Bezüglich des Ruderclubs Vineta teilt Frau Dr. Klockow mit, dass in der letzten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung ein Änderungsantrag der Fraktion Bürgerbündnis-FDP beschlossen worden sei, in dessen Folge nun in Krampnitz nach einem geeigneten Ort für den Ruderclub gesucht werden solle.

Ein weiterer Antrag der Fraktion Bürgerbündnis-FDP, der die Grünflächen der nördlichen Insel Neu Fahrlands vor Bebauung schützt, wurde ebenfalls beschlossen.

Am 23.04.2019 habe sich die Ortsvorsteherin mit dem Vorstand des KSC 2000 Neu Fahrland e.V. getroffen, um die neusten Veränderungen im Verein sowie die Nutzung des Bürgerhauses Neu Fahrland zu besprechen.

Der Revierpolizist habe angeboten eine Fahrrad-Codier-Aktion nach den Sommerferien veranstalten zu wollen. Wenn sich auf einen Termin geeinigt wurde, solle für diese Aktion geworben werden.

Es habe ein runder Verkehrstisch mit Vertretern der Stadtverwaltung sowie einiger Fachgremien bezüglich der Trammerschließung von Krampnitz stattgefunden. Bisher gebe es nur Ideen, zu denen noch Machbarkeitsstudien erstellt werden müssten. Um Fördergelder für dieses Vorhaben zu erhalten, müsse die komplette Trasse 2-gleisig erschlossen werden. Ideen, wie eine separate Busspur nach Krampnitz oder die Erschließung mit anderen öffentlichen Verkehrsmitteln, seien nicht besprochen worden.

Die Heinrich-Heine-Klinik wolle in der Ganghoferstraße ein Grundstück anmieten, das dann als Parkplatz genutzt werden solle. Um diese Nutzung zu gewährleisten, müssten Bäume gefällt werden, die bisher als natürliche Lärmschutzwand für die dahinterliegenden Grundstücke dienen. Die Ortsvorsteherin werde zu diesem Vorgang um Akteneinsicht bitten.

## **zu 6 Sonstiges**

Zu diesem Tagesordnungspunkt besteht kein Redebedarf.